

worden, daß jeder Arbeiter in der Krankheit Pflege, im Alter Versorgung findet.

Witunter kommen wohl zwischen den Arbeitern und Arbeitgebern Uneinigigkeiten vor. Um diese zu beseitigen, wurden Einigungsämter eingerichtet, welche das Recht

der Arbeiter sichern. Damit die Kinder und Frauen nicht mehr, als ihrer Gesundheit zuträglich ist, in den Fabriken zur Arbeit benutzt werden, wurde die Arbeitszeit derselben abgekürzt. Auch die Sonntagsarbeit wurde beschränkt.

Der Kaiser war in großer Lebensgefahr gewesen und glücklich gerettet worden. Aus Freude darüber hatte das deutsche Volk 1 740 000 Mark gesammelt; man nannte das die „Wilhelmspende“. Kaiser Wilhelm bestimmte, daß von den Zinsen dieses



Die Germania auf dem Niederwald-  
denkmal.

Geldes alte arbeitsunfähige Arbeiter unterstützt werden sollten.

In der Botschaft an den Reichstag vom 17. November 1881 erklärte Kaiser Wilhelm I. es als seinen dringenden Wunsch, daß die Lage der Arbeiter gebessert werde und kündigte die Ausarbeitung von Gesetzen an, die dazu geeignet seien. Zu-